

Die Neue im Schwarzen Orden

Von Hiyume

Kapitel 45: Kapitel 45

Nachdem die Drei nun in Italien angekommen sind, suchen sie ein Hotel in dem sie sich erst mal ausruhen können. Und so bald Saya ihr Zimmer hat schnappt sie sich ein Glas das sie mitgenommen hat. Sie stellt es gleich auf ihr Bett und öffnet es.

„Dann wollen wir mal.“, sagt sie zu sich selbst und hält ihre Hände dann vor ihren Körper. Sieht fast so aus als würde sie einen Ball halten, nur ist das so ja nicht. Doch kurz darauf bildet sich ein kleines rotes Licht bei ihren Händen, das sie in das Glas sinken lässt und verschließt.

„So, das sollte genügen.“, meint sie und nimmt das Glas.

Danach verlässt sie das Hotel und versucht dabei von Allen und Kanda nicht gesehen zu werden. Nicht weit vom Hotel entfernt befindet sich ein kleiner Wald. Genau dort will sie hin um das Glas zu vergraben. Als sie das dann erledigt hat geht sie zurück zum Hotel, wo der Weißhaarige davor steht.

„Wo warst du denn?“, will er wissen.

„Ich war nur etwas spazieren. Ist Yuu in seinem Zimmer?“, fragt sie worauf er nickt. Sofort steuert sie darauf zu und klopft an. Kurz darauf macht er die Tür auf und lässt sie rein. Saya geht ins Zimmer und stellt sich zum Fenster. Kurz blickt sie raus, widmet sich dann aber wieder dem Schwertkämpfer.

„Ich muss dir was sagen Yuu.“, fängt sie an weswegen er sie fragend anschaut.

„Okay und das wäre?“ Nun zögert sie kurz und schaut ihn ernst an.

„Weißt du, ich hab mir so ein paar Gedanken gemacht, bei dem was passieren könnte wenn wir auf die Noah treffen. Mit Tyki lege ich mich schon an, um den müsst ihr euch nicht mehr kümmern.“, sagt sie und grinst dann etwas, doch das Grinsen verschwindet schnell wieder.

„Aber bei den Anderen sieht das anders aus. Ich hab mir überlegt wie ich euch am Besten helfen kann, zu mindestens so das ihr im Notfall erst mal flüchten könnt. Doch so leicht ist das leider nicht.“, meint sie worauf er etwas besorgt schaut.

„Saya, ich hoffe du hast nichts Dummes vor. Schließlich bist du nicht die Einzige die gegen die Noah kämpfen kann.“, sagt Yuu und sie nickt.

„Ich weiß, aber Yuu, egal was passiert, du kannst mich hier wieder finden.“, kommt es lächelnd von ihr weswegen er etwas verwirrt guckt.

„Manchmal bist du echt komisch, weißt du das?“, fragt er und tätschelt etwas ihren Kopf.

„Ja, mag schon sein.“, antwortet sie darauf und umarmt ihn fest. Kurz darauf lässt sie ihn aber wieder los.

„Na ja, ich gehe mal wieder in mein Zimmer. Wir wollen ja schließlich bald los um das Innocence zu suchen.“, sagt sie und verschwindet auch gleich aus seinem Zimmer, ohne zu warten ob er noch etwas sagen möchte.

Am nächsten Tag fangen die Drei auch an nach dem Innocence zu suchen, doch auch nach Stunden haben sie immer noch nichts gefunden. Mittlerweile rennen sie auch schon irgendwo außerhalb der Stadt herum, doch finden tun sie nichts.

„Also ich glaube kaum das hier irgendwo Innocence zu finden sein soll.“, meint Allen.
„Na ja, sieht im Moment jedenfalls nicht danach aus.“, sagt Kanda und guckt etwas genervt. Es dauert ihm schon zu lange und man merkt das er keinen Bock mehr hat weiter zu suchen. Doch im Gegensatz zu den Beiden schaut sich Saya noch um, weswegen sie auch den Schmetterling bemerkt, der nur wenige Meter von ihr entfernt fliegt. Sofort guckt sie sich mit ernstem Blick um, denn sie weiß zu gut zu wem der Schmetterling gehört. Und nur wenige Sekunden darauf kommen zwei Kerzen mit spitzem Ende auf sie zugeflogen. Im Normalfall hätte Saya jetzt Panik und wüsste nicht wohin mit sich, doch sie hat sich geändert, weswegen sie ihr Innocence nutzt um die Teile ab zu wehren. Natürlich bemerken das Allen und Kanda weswegen sie sofort alarmiert sind.

Saya blickt nun in die Richtung aus der die Kerzen gekommen sind und sieht Road auf sie zu hüpfen.

„Interessant, du scheinst dein Innocence nun kontrollieren zu können.“, kichert das Mädchen.

„Kann man so sagen.“, meint Saya darauf und schaut ernst.

„Also wirklich Road, ich hab doch gesagt das du sie nicht angreifen sollst.“, hört sie eine Stimme die sie gut kennt. Genau deswegen schaut sie auch sauer und kurz darauf taucht auch schon Tyki neben dem Mädchen auf.

„Freut mich dich wieder zu sehen, Saya.“, sagt er, doch da knurrt sie etwas.

„Es ist komisch das zu sagen, aber zum ersten Mal freue ich mich auch dich wieder zu sehen.“, meint sie und grinst etwas. Der Noah schaut etwas überrascht, lächelt aber dann.

„Ach ja? Hast du mich etwa vermisst?“, will er wissen. Doch plötzlich taucht hinter ihm Sayas Doppelgängerin auf und schlingt die Arme fest um ihn.

„Nein, aber ich will dich vernichten.“, kommt es von der Doppelgängerin die dann explodiert und eine riesige Rauchwolke aufwirbelt.

Die Beiden Jungs neben ihr gucken nicht schlecht als das passiert.

„Du kannst sie explodieren lassen?“, fragt Allen mit großen Augen.

„Ich kann vieles von dem ihr noch nichts wisst. Aber ich denke auch nicht das uns Zeit bleibt das jetzt zu erklären.“, sagt sie und dann sieht man die zwei Noah schon aus dem Rauch kommen.

„Saya, das war nicht nett. Guck dir doch mal unsere Klamotten an.“, meint Tyki, dessen Klamotten etwas kaputt sind. Road hat es zwar auch erwischt, aber nicht so sehr wie Tyki.

„Deine Klamotten sollten dein kleinstes Problem sein. Denn ich werde jetzt deine Gegnerin sein und ich nehme bestimmt keine Rücksicht.“, sagt Saya total ernst was den Noah etwas zum grinsen bringt.

„Oh, das klingt doch gut. So ein kleiner Kampf ist doch was lustiges.“, kommt es von ihm. Anscheinend findet er das ziemlich witzig das sie nun gegen ihn kämpfen will.

Doch er wird schon noch fest stellen das sie es ernst meint und er besser auf passen sollte.

Fortsetzung folgt.....